

Pressemitteilung

Leipzig, den 08. Februar 2019 Nr. 09

Nachhaltige Mobilität & Stadtentwicklung

Tino Supplies 0341-3065-171 mobil@oekoloewe de

ÖKOLÖWE: Wirksame Maßnahmen für saubere Luft sind längst überfällig

Die größten Probleme in Leipzig liegen seit Jahren in der schlechten Luftqualität und dem Lärm in dicht bebauten Straßen. Ursache ist vor allem der Kfz-Verkehr. Daher will die Stadt den Kfz-Verkehr an Hotspots reduzieren, an denen die Luft besonders durch Schadstoffe belastet ist. Hierfür hat die Stadt Leipzig nun den Luftreinhalteplan aus dem Jahr 2009 überarbeitet und beschlossen.

Tino Supplies, verkehrspolitischer Sprecher des ÖKOLÖWEN: "Es ist grob fahrlässig, dass sich die Verwaltungsspitze seit 2016 fast drei Jahre Zeit lässt, um einen Luftreinhalteplan zu beschließen. Die Stadt muss die geplanten Maßnahmen jetzt sofort umsetzen. Wir haben ein Recht auf saubere Luft, das gerade mutwillig verletzt wird." Die Stadt Leipzig ist gesetzlich verpflichtet, die Einhaltung der Grenzwerte schnellstmöglich zu erreichen. Die Werte sind seit 1999 bekannt und hätten bis 2010 eingehalten werden müssen. Da dies nicht erreicht wurde, hat Leipzig von der EU sogar für fünf weitere Jahre Kulanzzeit bekommen. Doch auch nach dem Verstreichen aller Fristen wurden die Grenzwerte weiterhin überschritten.

"Es ist begrüßenswert, den Autoverkehr an den Hotspots zu dosieren. Es ist durchaus wahrscheinlich, dass damit die Grenzwerte eingehalten werden, ohne dass Fahrverbote verhängt werden müssen", sagt Tino Supplies zum neuen Luftreinhalteplan. "An schwer belasteten Straßen braucht es allerdings noch ergänzende Maßnahmen, wie Tempo 30 und sichere Radwege."

Allerdings dürfen mit dem Luftreinhalteplan nicht nur die absoluten Hotspots der Luftbelastung betrachtet werden. Gerade stark belastete Straßen, die die Grenzwerte nur knapp unterschreiten, müssen stärker in den Blick genommen werden. Dazu gehören beispielsweise die Käthe-Kollwitz-Straße, die Kurt-Eisner-Straße, die Breite Straße oder die Antonienstraße. "Das Ziel sollte nicht allein das Verhindern von Fahrverboten sein. Das Ziel ist saubere Luft in Leipzig. Jetzt ist generell eine bessere ÖPNV-Taktung gefragt. Die Bremse beim Radwegebau muss schnell gelöst werden", so Supplies.

Im Gegensatz zu den dicht bebauten Straßen im Stadtgebiet ist die Entwicklung an der Messstation-Mitte erfreulich. Dort am Innenstadtring sind die Stickoxid-Belastungen in den letzten Jahren zurückgegangen. "Der Autoverkehr an der Messstation-Mitte und auf dem gesamten Innenstadtring ist über die Jahre nachweislich weniger geworden.

Ökolöwe – Umweltbund Leipzig e.V.

im Haus der Demokratie Leipzig Bernhard-Göring-Str. 152 04277 Leipzig

Telefon: 0341-3065-185 0341-94674-004

Umweltbibliothek Leipzig

Montag - Donnerstag 12:30 – 18:30 Uhr Freitag geschlossen

Stadtgarten Connewitz Kohrener/Burgstädter Straße November bis März geschlossen Geschäftskonto

Sparkasse Leipzig IBAN: DE07 8605 5592 1111 1057 89 BIC: WELADE8LXXX

Spendenkonto

GLS Gemeinschaftsbank eG IBAN: DE46 4306 0967 0020 4214 00 BIC: GENODEM1GLS

Geschäftsführung Nico Singer

Steuernummer 231/141/02229 (FA Leipzig II)

Vereinsregister-Nummer VR45 (Amtsgericht Leipzig) Die Leipzigerinnen und Leipziger kommen in übergroßer Mehrheit mit dem ÖPNV, dem Rad oder zu Fuß in die Innenstadt. Während der Autoverkehr schrumpft, wächst der Radverkehr enorm und die Luft verbessert sich. Mit dem Bau von sicheren Radwegen am Innenstadtring kann der Trend zu sauberer Luft weiter gestärkt werden."

Die Stellungnahme des ÖKOLÖWEN zum Luftreinhalteplan der Stadt: https://www.oekoloewe.de/nachhaltige-mobilitaet-stadtentwicklung-detail/stellungnahme-zum-luftreinhalteplan-2018.html

Ökolöwe – Umweltbund Leipzig e.V.

im Haus der Demokratie Leipzig Bernhard-Göring-Str. 152 04277 Leipzig

Telefon: 0341-3065-185 Fax: 0341-94674-004 Umweltbibliothek Leipzig

Montag - Donnerstag 12:30 – 18:30 Uhr Freitag geschlossen

Stadtgarten Connewitz Kohrener/Burgstädter Straße November bis März geschlossen Geschäftskonto

Sparkasse Leipzig
IBAN: DE07 8605 5592 1111 1057 89
BIC: WELADE8LXXX

Spendenkonto

GLS Gemeinschaftsbank eG
IBAN: DE46 4306 0967 0020 4214 00
BIC: GENODEM1GLS

Geschäftsführung

Nico Singer

Steuernummer 231/141/02229 (FA Leipzig II)

Vereinsregister-Nummer VR45 (Amtsgericht Leipzig)